

Rickmers Deutsche Postdampferlinie nach Manila, Hongkong, Shanghai, Kobe, Yokohama, Taku Bar, Dairen, Wladivostok in Durchfracht nach allen ostasiatischen Plätzen. Rickmers Linie, Barkhof 2, Siebert & Co., Bohnenstr. 10  
 Hugo Stinnes Linien nach Ostasien: Singapur, Hongkong, Shanghai, Kobe, Yokohama, Fuzhou, Dairen, Tientsin durch Konnossemente nach allen bekannten Nebenplätzen. Theodor F. Elmcke, Rabolten 5/11, Passage-Büro, Hugo Stinnes Linien, Trostbrücke 1

Niederländische - Steamvaart - Maatschappij "Nederland" Deutsch-Australische Dampfschiff-Gesellschaft, Steamvaart-Maatschappij, Rotterdamse Lloyd, Niederländische Steamvaart-Maatschappij "Ocean", nach Nieder-Indien: Port Said, Suez, Sabang, Batavia, Cheribon, Samarang, Soerabaya, direkt Makassar, direkt oder mit Umladung bei genügendem Ladungsangebot auch nach Passeroeran, Frohalingo, Panarookan direkt sowie nach sämtlichen anderen Häfen des Indischen Archipels durch den Suezkanal mit Umladung in die Dampfer der Kontinentalen Paketvaart-Maatschappij. H. W. Pott & Körner - für "Niederland", Knöhr & Burchard Necht für Deutsch-Australische Dampfschiff-Ges., Deutsch-Australische Dampfschiff-Gesellschaft und Knöhr & Burchard Necht für "Ocean"; und H. C. Röver, für "Rotterdamse Lloyd".

Brocklebank's Well Line, Theos. & Ino Brocklebank Ltd., Liverpool, nach: Port Said, Colombo, Madras, Calcutta und in Durchfracht nach allen Plätzen der Malabar- und Coromandel-Küste, sowie des Bengalischen Meerbusens. Cunard See-Transport-Gesellschaft m. b. H., Neuer Jungfernstieg 5

Gemeinsamer Dienst der Ostasiatischen Kompaniet, Göteborg u. Den Norske Afrika og Australialinie Oslo nach Kament, Bombay, Colombo, Madras, Hongkong, Kalkutta, sowie in Durchfracht nach Malabar-Küste, Coromandelküste und dem Persischen Golf. Theod. F. Elmcke, Rabolten 5/11  
 Rederiaktiebolaget Gothenberg, Göteborg, Den Norske Afrika og Australialinie, Oslo (Konferenz-Linien) nach Batavia, Samarang, Soerabaya bei genügendem Ladungsangebot auch direkt nach Sabang, Padang und Cheribon sowie nach sämtl. anderen Häfen des Indischen Archipels mit Umladung in die K.R.M. Paketvaart Mij. Aug. Bollen, Wm. Millers Ndg., Admiralitätsstr. 26

Glan Line of Steamers nach Tellicherry, Mangalore, Calicut, Cochin, Alleppey, Tuticorin, Hoyma & Schuurman G. m. b. H., Spilnerstr. 11  
 Peninsular & Oriental Steam Navigation Co., London nach Bombay Güterannahme nach Gibraltar u. Port Said sowie für indische und persische Golfhäfen, Aden, Penang, Singapur, Hongkong, Shanghai Japan ab London. Schlußabladung von Hamburg ca. 8 Tage vor der Expedition von London. The General Steam Nav. Co. Ltd. Hamburg Agentur G. m. b. H., Chliehaus und Hermann Binder, Mönckebergstr. 18

Von und nach Australien.

Holland-Australien Linie direkt nach Fremantle Wharf, Adelaide Wharf, Melbourne Wharf, Sydney, Brisbane sowie mit Umladung nach den übrigen Häfen Australiens und nach Tasmanien, Neu-Seeland durch den Suezkanal. H. C. Röver, Holzbrücke 9

Verein. Dienst der Deutsch-Austral. Dampfschiff-Ges., Norddeutscher Lloyd und Theos. & Ino Brocklebank Ltd., Alfred Holt & Co. nach Adelaide Wharf, Melbourne Wharf, Sydney, Newcastle N. S. W., Brisbane und bei genügendem Ladungsangebot auch nach Fremantle via Bremen, Rotterdam, Antwerpen, Deutsch-Austral. Dampfschiff-Ges., Knöhr & Burchard Ndg., Nordf. Lloyd Frachtkontor Hamburg, Rob. M. Stoman Jr., Commonwealth and Dominion Line Ltd., London nach Melbourne Wharf, Sydney, Hobart, Launceston (Beauty Point), Cunard-See-Transport Ges. m. b. H. und White Star Line G. m. b. H., Neuer Jungfernstieg 5

Akt. Det Ostasiatische Kompagni, Kopenhagen nach Brisbane, Sydney, sowie mit Umladung nach den übrigen Häfen Australiens und Neu-Seelands. R. Lu dolpha, Ballinhaus

The New Zealand Shipping Co. Ltd. nach Auckland, Wellington, Bluff (Invercargill) durch den Panamakanal und via Curacao formale nach Auckland, Wellington durch den Panamakanal ab London, Lüttelton (Christchurch) Port Chalmers, u. / oder Dunedin, Bluff (Invercargill) durch den Panamakanal via Curacao. The General Steam Navigation Comp. Ltd. Hambg Agentur G. m. b. H., Chliehaus

Peninsular and Oriental Steam Navigation Co., London nach Fremantle, Adelaide, Melbourne, Sydney ab London (Schlußabladung ab Hamburg ca. 8 Tage vor der Expedition von London). The General Steam Nav. Co. Ltd. Hamb. Agentur G. m. b. H., Chliehaus, sowie Hermann Binder, Mönckebergstr. 18

Commonwealth and Dominion Line Ltd. nach Wellington Lyttelton, New Plymouth durch den Panamakanal ab London, Cunard-See-Transport-Ges. m. b. H. und White Star Line G. m. b. H., Neuer Jungfernstieg 5

Shaw Savill & Albion Co. Ltd. nach Auckland, New Plymouth, Wellington, via Panamakanal, ferner nach Port Chalmers u. / oder Dunedin, Lyttelton und Hawkes Bay via den Panamakanal ab London, Cunard-See-Transport-G. m. b. H., White Star Line G. m. b. H., Neuer Jungfernstieg 5

White Star Line, Geo. Thompson & Co., Ltd., London nach Melbourne Wharf, Sydney, Brisbane, Fowville (Jetty Wharf) via London. Cunard-See-Transport-Ges. m. b. H., White Star Line G. m. b. H., Neuer Jungfernstieg 5

Den Norske Afrika og Australialinie, Oslo, Rederi Aktiebolaget Transatlantisk Gothenberg nach Fremantle, Adelaide und Melbourne, Brisbane und Sydney mit Umladung nach Nebenplätzen Australiens und Neuseelands. Aug. Bollen, Wm. Millers Ndg., Admiralitätsstr. 26

II. Binnenschiffahrt.

Siehe im Abschnitt III. unter Schiffahrt (Fluß- und Schleppeffahrt).

Wasserstraßenbahn-Gesellschaft.

Die Gesellschaft ist in Form eines Konsortiums unter Beteiligung der namhaftesten hantschaften See- und Binnenschiffahrtsgesellschaften, der Hansa-Kanalvereine, verschiedener Bank- und Handelskreise, des Kohleensyndikates mit Tochtergesellschaften, der Lübeckischen Handelskammer und der Rhein-Main-Donau-A.G. im Oktober 1924 gegründet worden, um die von Regierungsbaumeister a. D. Arth. H. Müller, Blankenese, aufgestellten Pläne für ein neues elektro-mechanisches Schiffsverfahrnen auf Binnenwasserstraßen und verschiedene Verbesserungen von Schiffen zu erproben und späterhin auszuführen. Die Pläne bezwecken eine wesentliche Beschleunigung und Verbilligung der Binnenschiffahrt, namentlich auf den künstlichen Wasserstraßen. Die Geschäftsführung liegt in den Händen des Regierungsbaumeisters a. D. Arth. H. Müller und eines Vorstandsmitgliedes der Aktiengesellschaft für in- und Auslandsunternehmungen.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft setzt sich zusammen aus den Herren: Vorsitz: Reichskanzler a. D. Geheimrat Dr. W. Cuno (Hamburg-Amerika Linie), Hamburg; stellvert. Vorsitz: Direktor Gläsel (Holland-Linie), Bremen, Direktor Barkener (Bremer Schleppeffahrtsgesellschaft), Bremen, Handelskammer syndikus Dr. Dücker, Hamburg, Handelskammersyndikus Dr. Flügel, Bremen, Oskar Godefroy (Deutsches Kohledepot) G. m. b. H., Hamburg, Staatsrat Dr. von Grassmann (Rhein-Main-Donau A.G.), München, Direktor Georg Heesch (Ver einigte Elbe-Schiffahrtsgesellschaften A.-G.), Hamburg, Oberbaudirektor Dr. Ludwig Wendemuth, (Wasserbauverwaltung), Hamburg

Im technischen Arbeitsausschuß der Gesellschaft sind vertreten die Herren: Oberbaudirektor Professor Rhein-Main-Donau, München, Professor Leichtweis (Technische Hochschule), Braunschweig, Strombaudirektor Plate, Bremen, Oberbaudirektor Dr. Ludwig Wendemuth (Wasserbauverwaltung), Hamburg, Regierungsrat Skalweit (Vereinigung für die Verteilung und Verkauf von Rührkohle A.-G.), Essen, Oberingenieur Wildgeus (staatlicher Regelschlepp betrieb auf dem Elbe-Trave-Kanal), Lübeck, Oberbaurat Wundram (Wasserbauverwaltung), Hamburg, Strombaudirektor Konz (Neckar A.-G.), Stuttgart. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg, Rabolten 40.

III. Hafenschiffahrt.

Hafen-Dampfschiffahrt A.-G.

Vorstand: Jan Moisen, Senator a. D. Dr. P. Stubmann, Kontor: Hafenhof, Vorsetzen 38, geöffnet v. 8 1/2-4 Uhr. ☞ Hansa 1012-1014  
 Rundfahrts-Hafenschiff, ☞ B. 2, 7858  
 Fähre III (Werksitz) Arningsstr. 21, Kl. Grasbrook, ☞ C. 8, 8268  
 IV Steinwärder, Norderelbstr. 1, ☞ Elbe 7588  
 V, ☞ Hansa 1881  
 VI, Kl. Grasbrook, Arningsstr. 21, ☞ Elbe 7049  
 Finkenwärder Linie, ☞ Finkenw. 60  
 Bankkonto: Deutsche B. Fl. Hbg., Dep.-Kasse J. u. Pach., 48288.  
 Die Gesellschaft wurde am 14. August 1888 als Aktiengesellschaft in das hiesige Handelsregister eingetragen. Zweck des Unternehmens ist der Betrieb der Passagier-Dampfschiffahrt im Hamburger Hafen einschließlich der angrenzenden Wasserläufe.

Querfahrten zwischen den beiden Elbufern  
 Täglich Personenverkehr sämtlicher Fähren im Frieden über 70000. Fährdampferflotte bestehend aus 61 besonders stark gebauten, leicht manövrierfähigen Schiffen, kräftige Walschienen-Garnierung als Schutz gegen Kollisionen, Maschinen bis zu 800 HP, Ausserst stark dimensioniert, um selbst bei schwerem Eisgang ungehinderten Betrieb zu gewährleisten, sowie 5 Motorfrachten.

Während der Sommerzeit täglich 18 große Hafenrundfahrten; halbstündl. im Winter stündlich mit anschließender Besichtigung eines Übersiedeldampfers im Sommer Passagierfahrten nach Blankenese durch grosse Doppelschiffe, nach Cuxhaven und Burg durch Motorschiff "Jan Moisen" und "Senator Petersen". Vermietung grosser und kleinerer Schiffe an Klubs und Vereine.

Seit 1900 wird eine Linie nach Finkenwärder mit einem Raddampfer (400 Personen), drei Doppelschraubendampfern (1929, 872 u. 977 Personen) und grosseren Fährdampfern betrieben.

16 Fährdampfer sind mit Dampfpritzen (2000-3000 l Wasser pro Minute) ausgerüstet für Feuerlöschzwecke sowie für Saug- und Druckpumpehilfe in Bergungsfällen, 1 Motorbarkasse mit Dampfpritze. Zur Verfügung stehen ausserdem Fährdampfer zur Dampfabgabe.

Elbdampfschiffverkehr im Hamburger Hafen.

Hafen-Dampfschiffahrt A.-G.

Fähren von morgens 5 bis abends 8 drei- bis viermal stündlich. Nach abends 8 und nachts vermindelter Betrieb.

Fähre II (Weisse Flagge mit rotem Ball) Anlegestellen: Gr. Grasbrook, Amerikahöft, Afrikahöft, Hansahöft, O'Swaldquai, Baakenhöft, Veddelhöft, Krahnhöft

Fähre III, rote Flagge im Steven. Anlegestellen: Sandthorhöft, Kaiserhöft, Kl. Grasbrook, Arningsstr., Kamerunweg

Fähre IV, grüne Flagge im Steven. Anlegestellen: Sandthorhöft, Steinwärder (Norderelbstrasse), Kl. Grasbrook (Werftstrasse), Heiligerstr.-Drehbrücke

Fähre V, Anlegestellen: St. Pauli-Landungsbrücken, Steinwärder (Grendendam)

Fähre VI, Anlegestellen: St. Pauli Markt- und Landungsplatz (Ost), Steinwärder (Neuhöferstr. am Schanzengraben Blohm & Voß).

Fähre VII, Anlegestellen: St. Pauli Markt- und Landungsplatz (West), Tollerort, Kaiser Wilhelmhöft, Ellerhöft, Volkenhöft.

Fähre IX (Längsfähre) Kinderspielplatz-Linie (nur Mal bis West): St. Pauli Markt- u. Landungsplatz Altona, Maakendamm

Fähre X, im Anschluss an die Fähre VII. Anlegestellen: Rosshöft, Oderhöft, Ellerhöftschleuse.

Hafen-Rundfähre, weisse Flagge im Steven.

Anlegestellen: Hafenhof, Sandthorhöft, Kaiserhöft, Amerikahöft, Afrikahöft, Hansahöft, O'Swaldkai

Jollenführer-Dampfer.

(Verkehr mit den Schiffen im Hafen.)

Anlegestellen: Sandthorhöft, St. Pauli Marktplatz, Kaiser Wilhelmhöft.

Nach Blankenese, grüne Dampfer.

Sommer-Fahrplan siehe öffentliche Bekanntmachung der Gesellschaft  
 Anlegestellen: St. Pauli Landungsbrücken - Altona - Neumühlen - Teufelsbrücke - Nienstedten - Dockenhuden - Blankenese, Hauptbrücke der Gemeinde und Süllbergbrücke.

Nach Finkenwärder.

Sommer- und Winter-Fahrplan siehe öffentliche Bekanntmachung der Ges.  
 Anlegestellen: ab Hamburg, St. Pauli Landungsbrücke 6, Altona, Neumühlen, Althauskähöft, Jachthafen, Finkenwärder.

Grosse Hafenrundfahrt, von Mai-September halbstündlich, Abfahrt St. Pauli Landungsbrücken, Uhrenturmbrücke, Vorm. 9-12 Besichtigung von Hagapark. Im Winterhalbjahr eingeschränkter Betrieb.

Nach Cuxhaven

im Sommer Sonntag 7, Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend 8 1/2 Uhr vormittags ab St. Pauli Landungsbrücken, Uhrenturmbrücke

Nach Burg i. Dithm.

im Sommer Mittwoch 8 1/2 vormitt. ab St. Pauli Landungsbrücken, Uhrenturmbrücke

Elbfahrt mit Bordfest

im Sommer Freitag abds. 7 1/2 Uhr, ab St. Pauli Landungsbrücken, Uhrenturmbrücke

Hamburg-Stade-Altländer-Linie.

Stader Dampfer fahren Winter und Sommer nach Blankenese (siehe öffentliche Bekanntmachungen in Hamburger Zeitungen). Anlegestellen von Hamburg St. Pauli Landungsbrücken, Brücke 2, Altona - Neumühlen, Teufelsbrücke, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese (Hauptbrücke u. Privatbrücke). Verkehr weiter elbwärts während der Ferien nach Cuxhaven und Burg in Dithmarschen über die Stationen: Wittenbergen, Schulin, Lübe, Twiefelhöft, Brunsahausen, Stade, Kollmar, Kraustand, Wischhafen.

Hamburg-Harburger Dampfschiffahrt.

(Wachsmuth & Krogmann, Zippelhaus 4, ☞ H 7 Roland 2177-2178).  
 Sommer- und Winterfahrplan siehe öffentliche Bekanntmachung der Ges. Durch den Köhlbrand, Abfahrt von der St. Pauli-Landungsbrücke, Brücke 1 (Station der Hochbahn).

Anlegestellen: Altona - Waltershof - Neuhof - Altenwerder - Badestrand Kattwyk - Moorburg und Harburg.  
 Durch die Dampfschiffe "Primus", "Delphin", "Phönix", "Curier" und "Union".

IV. Alsterschiffahrt.

Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft

Alsterschiffahrtbetrieb.

Siehe Abschn. II. Hamburger Hochbahn A.-G. und Abschn. V. unter Eisenbahnverkehr

Hoch- und Untergrundbahn.

Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft, Hochbahnbetrieb s. Abschn. II. Hamburg. Hochbahn A.-G., und Abschn. V. unter Eisenbahnverkehr

Plastic Covered Document

W  
 Betr  
 Ha  
 Hamb  
 Ha  
 Hambur  
 Df  
 bah A  
 der Han  
 P  
 Ful  
 vom 10.  
 §  
 kreuzn  
 auf dem  
 müssen  
 halten  
 aufzufah  
 Fahrzeug  
 §  
 Roten I  
 9) Das A  
 bei sein  
 Linien e  
 werden  
 der Str  
 Straßenl  
 §  
 übersch  
 §  
 befahre  
 befindl  
 kraftig  
 in Fahr  
 §  
 Fahrtr  
 Das Zel  
 so zu s  
 wahrg  
 §  
 oder Se  
 Zeichen  
 Richtun  
 §  
 hat das  
 Verkeh  
 §  
 außerB  
 Fahrze  
 sei e  
 fahrzeu  
 kann v  
 Bankkr  
 nahmer  
 §  
 dämm  
 länger  
 §  
 nur in  
 Admi  
 §  
 Beck  
 Brau  
 Breit  
 Bund  
 Catu  
 Color  
 Crem  
 Danu  
 des  
 Daus  
 tut  
 Dreh  
 Ebr  
 Epp  
 Rie  
 Espl  
 §  
 Gerh  
 Gras  
 Grün  
 Grüt  
 Gros  
 Grüt  
 Heil  
 Herr  
 Hop  
 Hop  
 Hüx  
 Kaal  
 Kire  
 Klet  
 Kon  
 Kori  
 Kut  
 Kug  
 Lau